

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **47/48 (1906)**

Heft 4

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschers Erben, Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. . . 20 " " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. . . 16 " " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger*
und *alle Buchhandlungen*
und *Postämter.*

Insertionspreis:
Für die 4-gespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSE,
Zürich,
Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

Bd XLVII.

ZÜRICH, den 27. Januar 1906.

Nº 4.

Für Architekten und Bauunternehmer!

Ich besitze in **Wollishofen** auf der Höhe neben Schulhaus und Kirche an fertig erstellten Strassen gelegen **ca. 7 Juchart Bauland**. Ich bin nicht abgeneigt, den Baugrund für 4—10 Wohnhäuser (mittlere Wohnungen!) **ohne Anzahlung** abzutreten, unter der Bedingung, dass mir für den Wert des Baugrundes die I. Hypothek zugesichert wird. — Näheres zu erfragen auf meinem Bureau, Bahnhofstrasse, I. Etage rechts.

G. HENNEBERG in Zürich.

COMUNE di LUGANO. Officina idroelettrica della Verzasca.

Avviso d'Appalto.

La Municipalità della Città di Lugano apre pubblico concorso per la fornitura e posa in opera del macchinario e materiale elettrico per la Centrale di Gordola, per la Stazione di trasformazione in Massagno e per le Cabine secondarie di distribuzione nella Città.

I Capitolati generali e speciali sono a disposizione dei concorrenti presso l'Officina idro-elettrica della Verzasca in Lugano (Piazza Bernardino Luini).

Le Offerte saranno insinuate alla Municipalità di Lugano in busta chiusa e suggellata e coll' indicazione esterna «Offerta per l'IMPIANTO ELETTRICO della VERZASCA» non più tardi delle ore 4 pom. del giorno 9 febbraio 1906, e potranno comprendere la fornitura completa oppure parte di essa come all' Art. 2 delle Prescrizioni speciali.

L'apertura delle Offerte avverrà in seduta municipale e l'aggiudicazione sarà fatta in base ai Capitolati suaccennati, e se parerà e piacerà.

Per la Municipalità,

Il Sindaco-Presidente: **Avv. E. Battaglini.**

Il Segretario: **S. Riva.**

Konsumverein Zürich.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Der Konsumverein Zürich eröffnet Konkurrenz über die Ausführung der **Gipserarbeiten** zu dem Verwaltungsgebäude an der Badenerstrasse, Zürich III.

Pläne und Akkordbedingungen liegen im Bureau des Unterzeichneten auf. Schriftliche Uebernahmsofferten sind bis spätestens 5. Februar 1906 an die **Baukommission des Konsumvereins Zürich**, Waisenhausgasse 10, mit der Aufschrift «Eingabe für Bauarbeiten» verschlossen einzusenden.

Zürich, den 24. Januar 1906.

Adolf Asper, Architekt,
Steinwiessstrasse 40, Hottingen.

Wasserversorgung Roggwil bei Langenthal.

Nachstehende Arbeiten werden hiemit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben:

1. **Wasserfassung mit Zuleitung zur Pumpe,**
2. **Erstellung eines Pumpenhauses,**
3. **Pumpenanlage,** Kolbenpumpe für 400 Minutenliter und ca. 80 Meter Druckhöhe,
4. **Tourenzähler zur Pumpe ev. Wassermesser** à 400 Minutenliter,
5. **Leitungsnetz, ca. 7000 Meter,** samt Grabarbeit, Schieber und ca. 95 Hydranten,
6. **Reservoir samt Armaturen** für 400 m³,
7. **Hausanschlüsse und Hausinstallationen.**

Pläne, Vorausmasse, Bauvorschriften und nähere Bedingungen liegen im Schulhaus auf, woselbst auch Eingabeformulare à Fr. 2.— zu beziehen sind. Jede nähere Auskunft erteilt Herr **Grossrat Lanz**, Präsident der Wasserkommission.

Eingaben, mit der Aufschrift «Wasserversorgung Roggwil», sind verschlossen bis und mit dem **15. Februar 1906** an Herrn **Grossrat Lanz** einzureichen.

Thunerseebahn.

Bauausschreibung.

Die Erstellung eines eisernen, 90 Meter langen

Perrondaches auf der Station Spiez.

bestehend in Säulen, Dachbindern, Gitterträgern über den Stützen, Pfettenkonstruktion und Wellblechabdeckung im ungefähren Gewichte von 45 Tonnen wird hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne und Uebernahmebedingungen können auf dem Bureau des Bahn-ingenieurs, Bogenschützenstrasse No. 6, eingesehen werden.

Schriftliche Uebernahmsofferten mit der Aufschrift «Perrondach Spiez» sind bis **15. Februar 1906** verschlossen der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Bern, den 23. Januar 1906.

Thunerseebahn,
Für die Direktion: **Auer.**

Strassenbau-Ausschreibung.

Der Gemeinderat von **Flums** schreibt hiemit folgende Strassenbauarbeiten zur freien Konkurrenz aus:

1. Korrektur der Grossebergstrasse von der Tobelbrücke bis zur Platte.

Länge	490 m
Erd- und Felsarbeiten zirka	1,750 m ³
Zementrohrdurchlässe zirka	60 m
Mauerwerk zirka	950 m ³
Chaussierung zirka	1,500 m ²

2. Bau einer Strasse von Gafzelle über Klefalau nach Mutte.

Länge	2,780 m
Erd- und Felsarbeiten zirka	14,500 m ³
Zementrohrdurchlässe zirka	300 m
Mauerwerk zirka	3,000 m ³
Pflasterungen zirka	400 m ²
Chaussierung zirka	10 000 m ²

3. Erstellung des Oberbaues zweier eiserner Brücken an letztgenannter Strasse.

Gewicht inklusive Belag etc. zirka 7 t

4. Erstellung der eisernen Geländer an oben genannten Strassen.

Geländerposten-Profil 1, Nr. 10, 140 m lang, zirka	200 Stück
Rundstangen von 30 mm Durchmesser, zirka	500 m
Gasröhren von 1" engl. Durchmesser	1000 m

Es können sowohl Uebernahmsofferten für sämtliche Arbeiten zusammen, zirka als auch für einzelne Unterabteilungen eingereicht werden.

Pläne, Bauvorschriften und Vertragsbedingungen liegen auf der Gemeinderatskanzlei Flums zur Einsicht auf. Dasselbst können auch die Voranschläge bezogen werden.

Uebernahmsofferten sind verschlossen mit der Aufschrift «Bergstrassen Flums» bis zum 17. Februar a. c. dem Gemeindeamt Flums einzureichen.

Flums, den 20. Januar 1906.

Der Gemeinderat.

Konkurrenzausschreibung

Herr **Eduard Fischer**, Eigentümer in **Freiburg**, eröffnet hiemit Konkurrenz unter den schweizerischen Architekten zur Ausarbeitung eines Vorentwurfs, für, auf seinem an der Bahnhofstrasse-Schützenmatte in Freiburg gelegenen Terrain, zu erstellenden **Wohnhäusern**.

Die Jury, bestehend aus des Herren:

Tièche, Architekt in **Bern**,
de Schaller, Architekt in **Freiburg**,
Isöz, Architekt in **Lausanne**,

hat eine Summe von **Fr. 3200.** — zur Prämierung der drei oder vier besten Projekte zur Verfügung.

Termin: **31. März 1906.**

Konkurrenzprogramm und Situationsplan können von Herrn **Roman de Schaller** bezogen werden, woselbst auch die Projekte bis zum obgenannten Zeitpunkt einzureichen sind.

Schweizerische Bundesbahnen. Kreis II.

Bahnhofumbau Basel.

Die Lieferung und Montierung der Eisenkonstruktion im Gewicht von 27,5 t für die **Ueberdachung des Raumes über den Biletlogen** im Vorbau zum Vestibül im neuen Aufnahmegebäude Basel wird hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne und Uebernahmsbedingungen können im Bureau des Oberingenieurs, Leimenstrasse 2 II eingesehen werden, wo auch die Eingabeformulare zu beziehen sind.

Schriftliche Uebernahmsofferten sind bis Montag den **12. Februar 1906, abends** verschlossen mit der Aufschrift: «Ueberdachung der Biletlogen» der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Basel, den 20. Januar 1906.

Kreisdirektion II
der Schweizer. Bundesbahnen.

Tüchtiger Maschinist u. Mühlenbauer

technisch gebildet, langjähriger Betriebsleiter einer **Holzbearbeitungsmaschinenfabrik** (Spezialitäten: Walzenvollgatter, mehrblättrige Kreissägen, verbunden mit Turbinenbau).

Auf Bureau sowie Werkstätte, Reisen, Montagen mit gleich bestem Erfolge tätig gewesen, im Umgang mit der Kundschaft erfahren, repräsentationsfähig, sucht, gestützt auf prima Referenzen, Stellung in einem Mühlen- oder Maschinenbaugeschäft der Schweiz. Suchender ist nicht abgeneigt, auch als Teilhaber einzutreten oder sonst einen Vertrauensposten zu übernehmen. Gefl. Angebote unter S. N. 1780 erbeten an

Rudolf Mosse, Stuttgart.

Schweizerische Bundesbahnen. Kreis IV.

Lieferung von zirka 175 m **Röhren von 1,0 m Lichtweite aus Flusseisen** für die Verlängerung der Turbinenleitung für Werkstätte der schweizerischen Bundesbahnen in Chur.

Die bezüglichen Vorschriften liegen im Bureau des Vorstandes der Werkstätte Chur zur Einsicht auf und bezügliche Angebote werden vom Oberingenieur des Kreises IV in St. Gallen bis **11. Februar d. J.** entgegengenommen.

St. Gallen, den 18. Januar 1906.

Die Kreisdirektion IV.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Ueber die Ausführung der

1. **Maurerarbeiten,**
2. **Massivkonstruktionen für Zwischendecken etc.,**
3. **Steinmetzarbeiten,**
4. **Heiz- und Ventilationsanlage,**

zum Neubau für die Hochschule und Kantonsschule wird Konkurrenz eröffnet. Eingabetermin für die Arbeiten unter 1 und 3 bis 6. Februar 1906; für diejenigen unter 2 und 4 bis 15. Februar 1906.

Die Eingaben sind an die Kant. Baudirektion im Obmannamt einzusenden.

Näheres durch das Kant. Hochbauamt, untere Zäune Nr. 2, Zimmer Nr. 8.

Zürich, 15. Januar 1906.

Für die Kant. Baudirektion:
Der Kantonsbaumeister: **Fietz.**

Konkurrenz-Ausschreibung

für die

Lieferung eines Laufkrans

für Handbetrieb. Lichte Weite des Maschinenraumes zwischen den Kranpeilern 10,2 m. Tragfähigkeit 7500 kg. Die Offerten sind für Lieferung franko Bauplatz, inkl. Montage, zu stellen. Eingabetermin 10. Februar 1906.

Licht- und Wasserwerke Thun.

Gesucht

per sofort oder später in ein **Baugeschäft** der Ostschweiz tüchtigen

Bautechniker

im Alter von 25—35 Jahren auf Bureau und Bauplatz. Derselbe muss sich sowohl über theoretische als praktische Bildung ausweisen können. Bewerber soll in der Aufstellung von Kostenvoranschlägen und Abrechnungen erfahren sein. Offerten mit Zeugnis-Kopien und Angabe des Alters und der Salairansprüche sub. Chiffre Z. Z. 950 an die Annoncenexpedition

Rudolf Mosse, Zürich.



Hotel-Referenzen:**Grand Hotel Excelsior, Rom**

90 Appartement-Bäder etc.

Grand Hotel Florenz**Grand Hotel National, Luzern****Grand Hotel Sestri-Levante****Grand Hotel Pisa****Grand Hotel de la Ville, Florenz****Grand Hotel du Cap Ampeglio,
Bordighera****Grand Hotel Axensteln****Grand Hotel Kurhaus Brüniq****Grand Hotel Axenfels****Grand Hotel Jungfrau, Interlaken****Grand Hotel du Righi Vaudois, Gllon****Grand Hotel Rigi-Kaltbad****Grand Hotel Terrasse, Engelberg****Grand Hotel Winterhaus, Engelberg****Grand Hotel Jungfraublick, Interlaken****Grand Hotel d'Italie, Florenz****Grand Hotel Neapel****Hotel Suisse, Rom****Hotel Hassler, Rom****Hotel Eden, Nervi****Hotel Savoy, Rom****Palace-Hotel, Rom****Park-Hotel, Vitznau****Park-Hotel, Brunnen****Hotel Fluelapost u. Sporthotel, Davos****Hotel Belvédère, Gletsch****Hotel Royal, Bordighera****Hotel Beausite, Rom****Hotel Schweizerhof, Basel****Hotel Rigi, Luzern****Hotel Schwanen, Luzern****Hotel Euler, Basel****Hotel Eden, Weggis****Hotel Metropole, Mailand****Hotel Rhonegletscher, Gletsch****Hotel de la Grande Bretagne, Nizza****Hotel Adler, Brunnen****Hotel Waldstätterhof, Brunnen****Hotel Drossel, Brunnen****Hotel Castagnola, Lugano****Hotel-Kurhaus Nünalphorn****Hotel-Kurhaus Lungern****Hotel Rütliblick, Morschach****Hotel Rigi, Vitznau****Park-Hotel, Gllon****Hotel Müller, Gersau****Hotel-Pension Tivoli, Luzern****Hotel Bellevue, Brunnen****Hotel Gerber-Terminus, Aarau****Hotel Central, Lugano****Hotel Gotthard, Luzern****Hotel des Balances, Luzern****Hotel Union, Luzern****Hotel Victoria, Oberhofen (Thun)****Pension Splendide, Luzern****Pension Waldheim, Vitznau****Pension Belvédère, Luzern****Pension Aplanalp, Brüniq****Pension Richemont, Luzern****Pension Felsberg, Luzern**

Geiger & Muri Luzern.

Vertretungen:

Mailand — Rom — Nizza

Spezialisten

für komplette Installationen von
Bädern, Closets, Toiletten
und Warmwasser-Anlagen.

Spezial-Liste

über zirka

100 Villen,

Spitäler,

Bahnhöfe

etc.

Wir installieren nach dem englischen und amerikanischen Installations-System und verfügen über eine grössere Anzahl ganz erstklassiger Spezial-Monteurs und Spezialisten für Bleiarbeiten.

C. Weller & Cie.

technisches Bureau

ZÜRICH V
Kasinostrasse 10**Aufzüge, Hebezeuge und Bau-Maschinen**

(Paternosterfahrstühle) ☞☞☞ Personen-, Waren und Speiseaufzüge

Pumpen aller Art und für alle Antriebsverhältnisse ☞☞☞☞**Kühlanlagen,** System Glück, mit und ohne Eisgeneratoren ☞

Offene Lehrstelle.

An der **Allgemeinen Gewerbeschule** in Basel ist auf 1. April 1906 die Stelle eines Lehrers wieder zu besetzen. Unterrichtsfächer: Fachzeichnen für Bauhandwerker, Baukonstruktions- und Materiallehre und konstruktives Modellieren.

Wöchentliche Stundenzahl im Minimum 24; davon 17 abends von 5—9 Uhr; Besoldung 130—250 Franken für die wöchentliche Jahrestunde; Alterszulage nach 10 Dienstjahren 400 Franken; nach 15 Dienstjahren 500 Franken; Pensionierung die gesetzliche.

Anmeldungen unter Beifügung der Ausweisschriften über Lebens- und Bildungsgang, wie über Lehr- bzw. praktische Tätigkeit, sowie eigenen Zeichnungen, sind bis zum 15. Februar 1906 dem Unterzeichneten einzureichen, der zu weiterer Auskunft bereit ist.

Basel, den 9. Januar 1906.

Aus Auftrag der Kommission,
Der Direktor: **Spliss.**

CONCOURS pour la construction du Pont Charles Bessières

(arc en fer de 80 mètres de portée).

La municipalité de Lausanne

met au concours, entre maisons suisses, la construction du pont Ch. Bessières. L'arc en fer, les maçonneries des culées et tous les travaux accessoires feront l'objet d'une seule et même entreprise.

Les plans et le cahier des charges peuvent être consultés à la **Direction des Travaux**, qui en délivrera des copies aux personnes qualifiées.

Les concurrents qui après examen des conditions du concours, désireraient entrer en relation avec la Direction des Travaux, sont convoqués à l'Hôtel de Ville de Lausanne, Salle des commissions des travaux **pour le jeudi 8 février** à 3 heures, pour être entendus en séance de tous les intéressés.

Les **soumissions** seront reçues à la Direction des Travaux **jusqu'au 28 février à 6 heures** du soir et jusqu'au 1er mars pour celles qui parviendraient par la Poste. Elles seront ouvertes le 1er mars à 5 heures du soir en séance publique.

Les soumissionnaires sont invités à inscrire à l'article 30 du cahier des charges le délai d'exécution qu'ils proposent d'adopter et pour lequel ils s'engagent.

Lausanne, le 20 Janvier 1906.

Direction des Travaux.

Sofort zu kaufen gesucht

zirka 400 Meter gebrauchte Rollbahngeleise mit Querrippen, 2 Seitenkippräder und 2 Steinwagen.

Offerten an die

Wasserbaukommission March in Lachen.

Engagement sucht

Erste kaufm. Kraft,

seit mehreren Jahren als Leiter bei industriellen Unternehmen tätig, von tadellosem Ruf und Charakter, erprobter Disponent und tüchtiger Organisator, versiert im Verkehr mit der Kundschaft als

kaufmännischer Direktor.

Prima Zeugnisse und erstklassige Referenzen aus industriellen Kreisen stehen zur Verfügung.

Gefl. Offerten erbeten unter Chiffre Z. K. 660 an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.**

Kanalisation Glarus.

Bauausschreibung.

Der Gemeinderat Glarus, namens der Gemeinde Glarus, eröffnet hiemit Konkurrenz über Erstellung des III. Bauloses mit oder ohne Röhrenlieferung der Neukanalisation des Stadtteiles «Alt-Glarus».

Die Pläne und speziellen Bauvorschriften liegen vom 25. Januar an in der Gemeindekanzlei zur Einsicht auf, woselbst auch Eingabeformulare für Uebernahmsofferten bezogen werden können.

Eingaben sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift «Kanalisation Glarus» zu versehen und spätestens bis zum 8. Februar dem Präsidenten der gemeinderätlichen Baukommission, Herrn **Caspar Luchsinger-Trümpy** in Glarus, einzureichen.

Glarus, 24. Januar 1906.

Die gemeinderätliche Baukommission.

Schweizerische Bundesbahnen. Kreis II.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Erstellung der **Kuppeln aus Eisenbeton** für die Pylonen des neuen Aufnahmsgebäudes in Basel wird hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne und Uebernahmsbedingungen sind im Bureau der Bauleitung, Wallstrasse 19, II. Stock, zur Einsicht aufgelegt.

Ausführungsprojekte und Uebernahmsofferten sind bis **12. Februar 1906** verschlossen mit der Aufschrift: »Pylonenkuppeln« der unterzeichneten Kreisdirektion einzureichen.

Später eintreffende Angebote finden keine Berücksichtigung.

Basel, den 24. Januar 1906.

**Kreisdirektion II
der Schweiz. Bundesbahnen.**

Gesucht

technisch gebildeter und in grössern Bauten praktisch erfahrener

Bauführer

für den „Saalbau St. Gallen“.

Anmeldung unter Angabe der Honoraransprüche bei Herrn **Gemeindebaumeister Pfleiffer**, ebenso nähere Auskunft bezüglich zu übernehmender Funktionen.

GESUCHT:

Maschineningenieur mit vollständiger polytechnischer Bildung für das techn. Bureau (Abteilung Allgem. Maschinenbau) einer modern eingerichteten Maschinenfabrik der Westschweiz als Chef dieser Abteilung bei gutem Gehalt und andern günstigen Bedingungen. Tüchtige, prompt und sicher disponierende, seriöse Herren, womöglich nicht über 35 Jahre alt, die auf dauernde Stellung reflektieren, wollen sich melden mit Angaben über bisherige Tätigkeit unter Chiffre B. B. 6049 bei der Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Basel.**

Mechan. Bauschreinerei und Parquet-Fabrik Stuber & Co., Schüpfen (Bern)

empfehl:

Parquets in allen Holzarten, vom eintachsten bis reichsten Dessin.
Bauschreinerarbeiten,

Fenster und Türen als Spezialität.
Prompte Bedienung. Vorteilhafte Preise. Man verlange Offerten.

Bopp & Reuther, Mannheim-Waldhof

----- Maschinen- und Armaturen-Fabrik. -----

Vertreter für die Schweiz: Ingenieur Fritz Hetzel, Basel, Petersgraben.

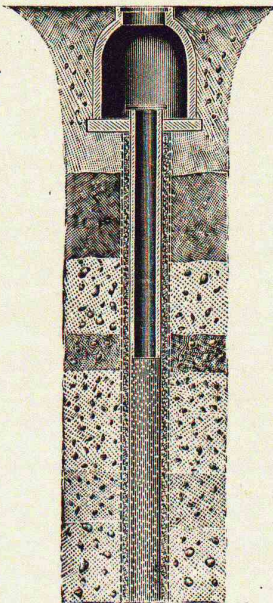
Wasserversorgung.

Jahrzehntelange reiche Erfahrung und Spezialität in Ausführung von

1. Tiefbohrungen nach Wasser (Rohrbrunnen)

jeder Dimension und Tiefe für weitestgehende Ansprüche nach eigenem bewährten System.
Über 2800 Brunnenbohrungen ausgeführt mit Leistungen bis 120 Sekundenliter pro Brunnen.

Skizze eines
Rohrbrunnens.



Vorteile

unieres Systems gegenüber gemauerten Brunnen:

- Einfachste zweckmäßigste Konstruktion,
- Billigere und raschere Ausführung,
- Größere Verlenkungstiefen möglich,
- Höchste erreichbare Ergiebigkeit,
- Kein Verlanden der Brunnen möglich,
- Freier Eintritt des Wassers in die Brunnen,
- Sicherer Erfolg der Herstellung auf Grund von
Verfuchsbohrungen,
- Schiebung des Untergrundes und die Gefahr für
benachbarte Gebäude ausgeschlossen,
- Größte Dauerhaftigkeit.

Je nach dem Untergrunde, dem Zweck und Wasserbedarf führen wir die Bohrungen aus

in 150, 200, 240 und 300 ^m/_m Weite
für den Hausbedarf, öffentliche Anlagen, Kasernements usw.

in 400, 500, 800 und 1000 ^m/_m Weite
zur Versorgung von Städten,
Gemeinden, Bahnhöfen, industriellen Werken usw.

2. Pumpen und Pumpwerke

jeder Art und Größe in vollendetsten Konstruktionen und solidester Ausführung
zur Wasserversorgung von Städten, Gemeinden, Bahnhöfen,
Eisenbahnstationen, industriellen Werken, Brauereien,
zur Wasserhaltung, zur Kesselheizung, Ent- und Bewässerung usw. usw.

3. Wasserleitungsarmaturen Formstücke, Wassermesser usw.

in unieren bekannten, zweckmäßigen, soliden und unübertroffenen
Originalkonstruktionen.

Wir haben Rohrbrunnen ausgeführt für die Städte:
Blankenburg, Breifach,
Botofani i. Rumänien,
Bucarest, Darmstadt,
Frankfurt a. M., Düsseldorf,
Duisburg, Germersheim,
Sameln, Kassel, Kassel,
Köln a. Rh., Koftheim,
Kolmar, Landsberg a. W.,
Mainz, Mannheim,
München-Gladbach,
Nymegen, Offenbach a. M.,
Roermond, Speyer a. R.,
Tilburg, Wiesbaden, Worms,
Würzburg, Zurzach (Schweiz)
usw. usw.,

für die
Kgl. Preuß. Staatseisenbahn.,
Kgl. Bayer. Pfälz. Eisenbahn,
Großh. Bad. Staatseisenbahn,
" " Oberdirektion
für Wasser- u. Straßenbau,
Kais. Fortifikation
Straßburg i. E.,
Artilleriekaserne (Fahr i. B.,
Bafenanlage in Kehl,

für
Brauereien, Färbereien, u. a.
für die Färberei und Appretur-
Ges., vorm. Clavel & Irinde-
meyer, Basel, 100 Sek.-
Liter mit 1 Brunnen,
Wäschereien,
Chemische Fabriken,
Papierfabriken, Sättenwerke,
Zechenplätze,
Elektrizitätswerke, Sanatorien,
Badeanstalten usw.

Vorschläge und Kostenberechnungen für jeden speziellen Fall.

Referenzen und Spezialprojekte auf Wunsch.

Seite / page

leer / vide /
blank

E. GLAHN, Stuttgart-Friedrichsbau, Fabrikation u. Grosshandlung für Parkett in prima Eiche und Buche ☒ Ton-, Steinzeug- u. glas. Wandplatten
 Ia. engl. Steinzeug-Closets, Marke Glahn

The Cloisonne Glass Co. London.

Wir haben unsere Generalvertretung für die Schweiz
 Herrn **Felix Beran**, Bautechnisches Bureau, **Zürich**,
 übertragen und behufs besserer Bekanntmachung unserer Technik für

Künstlerische Buntverglasung

ausgeführte Cloisonne-Verglasungen im Schaufenster der Herren
Knuchel & Kahl, Möbel- & Dekorationen,
 Zürich, Rämistrasse 17 (Freie Schule)

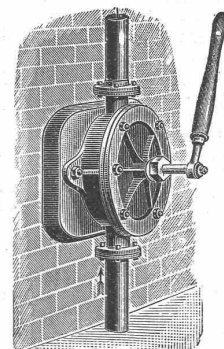
zur allgemeinen Besichtigung ausgestellt.

The Cloisonne Glass Co., London.

Hervorragende Farbenwirkung abends bei künstlicher Beleuchtung!

Flügel-Pumpen

zum Heben von Wasser,
 Petroleum, Lauge etc.



Pumpen und Armaturen jeder Art.

Bopp & Reuther, Mannheim.



Fabrik-Zeichen
 gesetzlich geschützt.

Präzisions- und
 Schul-Reisszeuge.

E. O. Richter & Co.,
 Chemnitz i. Sachsen.

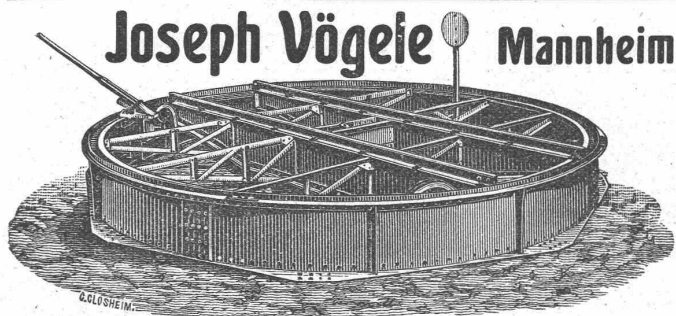
Im Gebrauch
 über 500,000 m²

E. Séguins Suböolithbelag

Garantierte Ausführung durch eigene Arbeiter.

Generalvertreter: Felix Beran, Zürich.

Joseph Vögele Mannheim



liefert seit 1842:
 Weichen jeder Bauart und Spurweite für Haupt- und Nebenbahnen;
 Federungenweichen, Patent Bochumer Verein.
 Herzstücke; Kreuzungen;
 Drehscheiben und Schiebehöhen für Lokomotiven und Wagen, mit Hand-, Dampf- und elektr. Antrieb.
 Rangierwinden, Spills, elektr. angetrieben,
 Stellwerke, Schlagbäume.

Vertreter für die Schweiz:
W. Wolf, Ing., Zürich.

Zerlegbare Treibketten
 genau calibriert und auf der Streckmaschine probirt, sowie schmiedbaren Guss- und Stahlguss

fertigen prompt und in bester Qualität

Gross & Froelich Stuttgart.

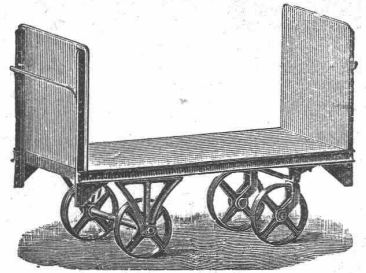
Für Massenartikel mit Formmaschinen neuester und bester Construction eingerichtet.

Patent-Bureau

J. Aumund, Ing., Zürich
 Rämistr. 6, I. Etage.

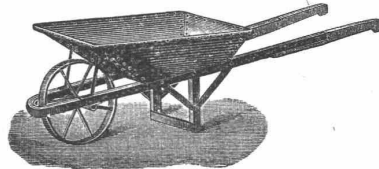


Oehler & Co., Aarau, Maschinenfabrik, Eisen- u. Stahlgiessereien.



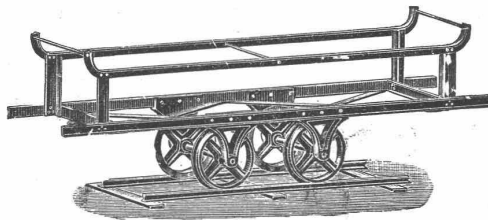
Spezialitäten: Stahlgeleise und Wagen für Bauunternehmer und industrielle Etablissements, eiserne Schubkarren, Kistenkarren, Perronwagen und Handfuhrgeräte aller Art,

Bremsberganlagen
und **Luftseilbahnen** ver-
schiedener Systeme,



Schiebebühnen
und **Drehseiben** für
Normal- und Schmalspurbahnen,

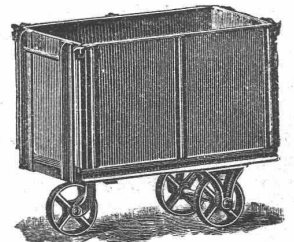
Baggermaschinen, Torfpresen mit zugehörigem Rollmaterial,



Betonmischmaschinen,
mechanische Aufzüge u. Elevatoren,

Grauguss,

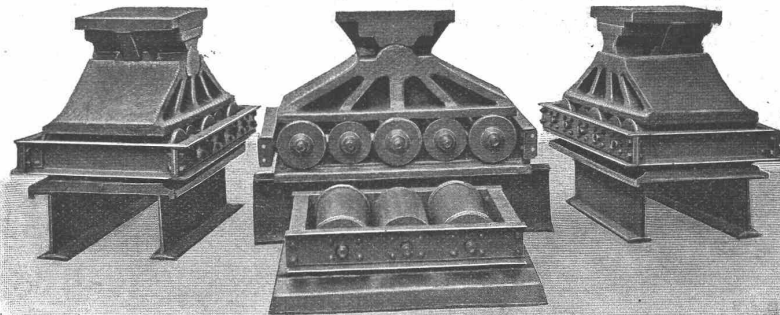
Haberlandguss etc.



A.-G. der Eisen- und Stahlwerke vorm. Georg Fischer in SCHAFFHAUSEN (Schweiz).

Weichguss

aus
prima Rohmaterial
sorgfältig geformt,
gut gegläht
u. sauber verputzt.



Fittings

Marke
+GF+
über 4000 Modelle,
jedes Stück kontrolliert,
höchste Wider-
standsfähigkeit
geg. innern Druck.

Stahlguss-Stücke für den Bau von:

Lokomotiven,
Waggons,
Dynamos,
Motoren,
Dampfmaschinen,

Dampfturbinen,
Kranen,
Werkzeug-
Maschinen,
Automobilen,

Turbinen,
Pumpen,
Brücken,
Schiffen,
Transmissionen,

für hydraulische,
pneumatische und
Dampf-Anlagen,
für die Ziegelei-
die Zement- und

die chemische
Industrie,
für Hammer- und
Walzwerke, für
Kesselschmieden etc.

Unser Stahlguss ist leicht zu bearbeiten, zuverlässig und dabei sorgfältig geformt und gut verputzt, sein Härtegrad wird dem jeweiligen Verwendungszweck der Abgüsse angepasst.